Landeshauptstadt Hannover

An den Stadtbezirksrat Linden-Limmer (zur Kenntnis)
An den Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

	1. Entscheidung
Nr.	15-1858/2020 N1 S1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	6.4.1.1.

Aufstellung von größeren Müllsammelbehältnissen
Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer am 16.09.2020
TOP 6.4.1.1.

Beschluss

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover wird gebeten, sich mit dem Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover und anderen zuständigen Stellen in Verbindung zu setzen mit dem Ziel, ~~im Bereich Faustwiese - Dornröschenbrücke (beidseitig) - Pfarrlandplatz~~ **auf den Flächen bzw. Straßen des Stadtbezirkes** ausreichend große Müllsammelbehältnisse für die in deren Umfeld anfallenden Müllmengen durch Passanten aufzustellen. **Gerade bei gutem Wetter, an den sich ein Großteil der Wohnbevölkerung im Freien aufhält, fällt extrem viel Müll an.**

Daher sollte gerade nach Wochenenden die Leerung der Müllsammelbehältnisse verstärkt durchgeführt werden, da besonders dann diese überquellen und viel Abfall einfach daneben geworfen wird.

~~Weiterhin sind die vorhandenen Mülleimer am Küchengarten und auf der Limmerstraße in kürzeren Abständen – insbesondere am Wochenende – zu leeren und bei Bedarf um eine entsprechende Anzahl zusätzlicher oder größerer Mülleimer an geeigneter Stelle zu ergänzen.~~

~~Begründung der Dringlichkeit:~~

~~Mit den Lockerungen der Corona-Auflagen und dem damit einhergehenden Beginn der Partysaison ist das Müllaufkommen in den benannten Bereichen so stark gestiegen, dass Anwohnende nach Ende der Einreichungsfrist Schilder an der Dornröschenbrücke aufgehängt haben, die auf die Müllproblematik hinwiesen. Mit einer Beschlussfassung bis nach den Sommerferien zu warten, wäre nicht zielführend.~~

Entscheidung

Die Stadtreinigung Hannover hat in der jüngeren Vergangenheit sowohl die Reinigungsleistungen, als auch die Anzahl der öffentlichen Abfallbehälter in allen Stadtbezirken stetig gesteigert.

Ein besonderer Fokus liegt hier auch auf den aus Reinigungssicht besonders neuralgischen Punkten im Stadtbezirk Linden-Limmer. Explizit seien hier die besonderen Aufwendungen im Bereich und Umfeld der Limmerstr. und am Küchengarten genannt, wo das Volumen öffentlicher Abfallbehälter durch zusätzliche und/oder größere Behälter und Intensivierung der Reinigungsintervalle deutlich gesteigert wurden.

Zusätzlich werden insbesondere seit diesem Jahr erhebliche Reinigungsleistungen zusätzlich aus dem Programm Hannover sauber!, u.a. auch am Wochenende, aufgewendet um die genannten Bereiche intensiver zu reinigen. Zum Jahresbeginn 2021 werden die Intervalle der Unterhaltsreinigung in diesen beiden Zonen ebenfalls gesteigert, so dass dort grundsätzlich täglich gereinigt wird.

Darüber hinausgehend entfernen die schnellen Eingreifteams der Stadtreinigung erhebliche Mengen an illegalem Abfall aus dem öffentlichen Raum und die Abfallfahndung hat durch gezielte Streifen insbesondere in Linden-Limmer zu einer Verbesserung der Situation beigetragen.

Wir werden weiterhin stetig prüfen, ob die bereits getroffenen Maßnahmen ausreichen, um die Abfallproblematik vor Ort in den Griff zu bekommen. Insbesondere die Erhöhung der Reinigungsintervalle ab 2021 sollte nochmals zu einer Verbesserung der Gesamtsituation beitragen. Sollten dann noch weitere Abfallbehälter im öffentlichen Raum benötigt werden, sind wir im Rahmen der gesamtstädtischen Situation jederzeit gerne bereit, u.a. in Abstimmung mit den Stadtbezirksräten, weiter nachzusteuern.

aha / 18.63.10
Hannover / 28.01.2021